Georg Huf

Georg Huf war 25 Jahre lang geschäftsführender Gesellschafter von HUF HAUS. Der heute 65-jährige trat vor 40 Jahren in das Familienunternehmen ein, zunächst als regionaler Verkäufer. 1984 wurde der gelernte Bankkaufmann zum Vertriebsleiter ernannt und übernahm im Jahr 1996 gemeinsam mit seinem Bruder Thomas Huf die Geschäftsführung.
Es folgten die Vertiefung der strategischen Ausrichtung des Unternehmens auf das Premiumsegment und die Expansion in ausländische Märkte. Unter der Führung von Georg und Thomas Huf gründete HUF HAUS Niederlassungen und Verkaufsbüros in der Schweiz, in Großbritannien, in Österreich und in den Niederlanden. Parallel dazu weitete HUF HAUS sein Geschäftsfeld durch die Entwicklung einer eigenen Firmengruppe aus, die als Alleinstellungsmerkmal in der Branche gilt. Sechs Tochterunternehmen garantieren, dass HUF Häuser in ganz Europa schlüsselfertig und in höchster Qualität realisiert werden. Ob Finanzierungsberatung, HUF Keller, smarte Haustechnik, handgefertigte Möbelstücke aus der eigenen Möbelmanufaktur, exklusive Bodenbeläge oder die harmonisch geplante Gartenanlage – Kunden profitieren von einem einzigartigen Service aus einer Hand. Nach dem Tod seines Bruders im Jahr 2011 übernahm Georg Huf die alleinige Geschäftsführung des Unternehmens.

Der Westerwälder steht für kontinuierliches, solides Wachstum und hat die Marke HUF HAUS auf dem internationalen Markt etabliert. Stetige Weiterentwicklung und Innovationen in den Bereichen Architektur, Design, Nachhaltigkeit, Smart-Home und Energieeffizienz zählen zu den Kernthemen, die unter seiner Leitung erfolgreich umgesetzt wurden. Beispiele sind unter anderem das Musterhaus „Riverview“ in England mit innovativer Eisspeicherheizung (2015), das „grünste Fachwerkhaus Deutschlands“ mit Platinauszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (2017), der mehrgeschossige Objektbau „HUF City Living“ (2016) oder das smarte Konzepthaus „Ausblick“, das während einer Testphase mit IBM erste Erkenntnisse über Künstliche Intelligenz im Hausbau hervorbrachte (2018). Darüber hinaus engagierte sich Georg Huf viele Jahre lang auf nationaler Verbandsebene für die Interessen der Branche und stellte als Präsident und Vizepräsident des Europäischen Fertigbauverbandes auch auf internationaler Ebene die Weichen für den Fertigbau.

Im April 2021 übergab Georg Huf offiziell die operative Leitung des Unternehmens an die vierte Generation – an Sohn Benedikt und Neffe Christian Huf, die gemeinsam als geschäftsführende Gesellschafter die Doppelspitze des Unternehmens bilden. Georg Huf übernimmt als Komplementär weiterhin verschiedene Aufgaben im Familienbetrieb und wird als Vorsitzender im Firmenbeirat unterstützend zur Seite stehen.

Iris und Georg Huf leben im HUF Dorf in Hartenfels. Sie haben drei Kinder und neun Enkelkinder.

Benedikt Huf

Benedikt Huf ist geschäftsführender Gesellschafter von HUF HAUS.

Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann studierte Benedikt Huf, 33, Betriebswirtschaftslehre mit Fachrichtung Bau und Immobilien an der Fachhochschule Biberach an der Riss. Im Juli 2012 schloss der Sohn von Georg Huf sein Studium erfolgreich ab und startete seine Karriere im Familienunternehmen. In dieser Zeit vertiefte er sein Fachwissen über die Abläufe in den unterschiedlichen Abteilungen und verantwortete unter anderem die Finanzierungsabwicklung sowie die Produktionsplanung für Deutschland und Europa. Heute ist der geschäftsführende Gesellschafter für die gesamte kaufmännische Leitung des Unternehmens mit sechs Tochterunternehmen zuständig.

Als vierten Generation hat er mit seinem Cousin Christian Huf im April 2021 offiziell die Nachfolge im Familienunternehmen angetreten.

Benedikt Huf lebt mit seiner Frau Dominique und seinen drei Kindern im HUF Dorf in Hartenfels.

Christian Huf

Christian Huf ist geschäftsführender Gesellschafter von HUF HAUS.

Der 32-Jährige studierte Holz-Betriebswirtschaftslehre an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach. Das praxisbezogene Studium schloss er 2013 erfolgreich mit dem Bachelor of Arts ab. Berufserfahrung sammelte der Sohn von Thomas Huf parallel in einem mittelständischen Familienunternehmen im Holzhandel und vertiefte sein Fachwissen dort anschließend als Assistent der Geschäftsführung. 2014 trat Christian Huf in das Familienunternehmen ein und betreute zunächst das HUF HAUS Musterhaus in Stuttgart als Niederlassungsleiter bevor er in der Firmenzentrale in Hartenfels die Projektkoordinierung aller Bauvorhaben verantwortete. Seit Oktober 2019 vertritt der junge Unternehmer als Vorstandsmitglied im Bundesverband Deutscher Fertigbau e.V. (BDF) die Interessen der Branche und engagiert sich aktiv auf kommunalpolitischer Ebene im Westerwald.

Der älteste Sohn von Thomas Huf verantwortet nun den Vertrieb des gesamten Portfolios von HUF HAUS mit insgesamt 18 Musterhäusern an 13 Standorten in Deutschland sowie weiteren Musterhäusern und Vertriebspartnern im europäischen Ausland. Mit seinem Bruder Alexander Huf (Architekt) verbindet er die jeweiligen Vertriebsteams mit der für HUF HAUS einzigartigen Architektur. Zudem leitet er die kaufmännische Projektkoordinierung aller Bauvorhaben von der Bemusterung bis hin zur Hausübergabe.

Als vierte Generation hat er mit seinem Cousin Benedikt Huf im April 2021 offiziell die Nachfolge im Familienunternehmen angetreten.

Christian Huf plant mit seiner Frau Sarah und seiner Tochter ein HUF Haus im HUF Dorf in Hartenfels.